

Otázka: Domov a domácnost

Předmět: Němčina

Přidal(a): Eliz

Wenn man eine Wohnung oder Haus sucht, muss er sich erst entscheiden ob er auf dem Lande, oder in der Stadt leben will. Beides hat eigene Nachteile und Vorteile, also ist es schwer mit nur einem zufrieden zu sein.

Auf dem Lande zu wohnen ist viel mehr gesund als in der Stadt. Das ist denke ich der größte Vorteil. Die Gegend ist ruhig und die Luft ist sehr frisch also kann es erholend sein. Auf dem Lande gibt es viele Wiesen, Felder und Wälder. Man kann lange Spaziergänge durch die Natur machen, rennen, oder Fahrrad fahren. Die meisten Leute in einem Dorf leben in einem Einfamilienhaus oder sogar Bauernhof und haben ein Garten wo sie Obst und Gemüse anbauen, also sind ihre Mahlzeiten mehr gesund. Es ist auch gut für Leute mit Tieren. Dann, was kann ein Vorteil sowie ein Nachteil sein, ist das sich alle gegenseitlich kennen. Alle sind freundlich, auch ein bisschen neugierig und das kann ärgerlich sein. Ein anderer Nachteil ist das es in einem Dorf fast keine interessante Plätze gibt. Es gibt es dort kein Kino, Theater, Sportzentrum, keine Restaurants, Kafés und keine größere Geschäfte. Da sind auch wenige Arbeitsmöglichkeiten und kleinere Auswahl an Schulen, manchmal gibt es dort gar keine Schule. Das heißt dass fast jeder muss jeden Tag in eine Stadt fahren, meistens mit einem Auto, weil die Verbindung oft schlecht ist.

Eigentlich sind die Nachteile des Dorfes die Vorteile der Stadt. Damit meine ich das man in der Stadt leichter Arbeitstellen finden kann, es gibt dort eine große Auswahl an Schulen, viele kulturelle Möglichkeiten, wenige Leute kennen euch in der Stadt, also haben sie von ihnen Ruhe und mehr bleibt ein Geheimnis. Und so ist es auch mit den Vorteilen des Dorfes. In der Stadt ist die Luft schmutzig, das Leben dort ist hektisch und stressvoll usw.

Ich persönlich denke, dass es am besten ist am Stadtrand zu leben, zB wo ich lebe jetzt. Es ist nicht zu weit vom Stadtzentrum (circa 30 Minuten zu Fuß) und die größeren Supermärkte wie Tesco, Lidl oder Kaufland, sowie das Kino sind circa 20 Minuten entfernt. Dann ist auch sehr nahe ein Schwimmbad und das Freibad Michal, das früher ein Kohlbruch war. Es gibt hier auch neue Spielfelder, ein Spielplatz für kleinere Kinder, ein Teich und eine Kneipe. Ich denke das am Stadtrand zu leben die Goldene Mitte ist.

Wir haben ein Einfamilienhaus mit einem nicht so großen Garten. Es hat zwei Stocke und von meinem Raum führen mobile Treppen aus Holz zum Dach, wo wir alles mögliche lagern, wie alte Büchern, Spielzeuge, Weihnachtsornamente oder Bekleidung. Auf dem Dach hat auch meine Mutti eine Nähmaschine. Im Erdgeschoss gibt es fünf Räume - das Badezimmer, die Garderobe, das Zimmer meines Bruders und die Küche die mit dem Wohnzimmer verbunden ist. In dem Flur haben wir ein Spiegel, einen größeren Schrank und niedrigere Schränke wo unser Kater isst. In dem Badezimmer ist eine Toilette, eine Dusche, ein anderer Spiegel, und ein Schlafplatz für unsere kleinere Hunde. Das Zimmer meines Bruders gehört ihm eigentlich nicht mehr, weil er umgezogen ist, aber trotzdem nenne wir es so. Er hat dort immer noch ein Bed, einige Schränke und ein Schreibtisch. Wir lagern dort auch verschiedene Sachen, sowie in der Garderobe, wo eigentlich keine Klammotten sind. Die Küche ist mit dem Wohnzimmer durch einen Bogen verbunden. Wir haben nicht ein Esszimmer, wir haben ein Tisch mit Stühlen in der Küche. In der Küche ist auch ein Kühlschrank, um's Eck herum führt eine Küchenzeile mit einem Gasherd mit Backofen. Auf der Küchenzeile steht eine Mikrowelle, ein Wasserkessel und es hat einen eingebauten Waschbecken. Die Wände sind leicht grün was zu dem gelben Wohnzimmer passt. In der linken mehr entfernten Ecke sind einige niedrige Schränke auf denen der Fernseher steht. In der rechten Ecke ist eine alte Uhr, die meine Mutti von ihrer Oma bekommt hat. Gleich neben der Uhr steht unser Couch mit zwei Sesseln sie rechts zu dem Couch sind. In der Mitte haben wir ein Kaffeetisch der auf einem kleinen Teppich steht. Und zum letzten ist dort ein schwarzer Schreibtisch wo unsere beide Computer legen. Es gibt dort auch eine große Glasstür die zum Garten führt. In den Flur sind Treppen die zu dem ersten Stock führen.

Auf dem ersten Stock sind vier Zimmer. Das Schlafzimmer meiner Mutti, mein Zimmer, das Zimmer meiner Schwester und ein anderes Badezimmer. Das Schlafzimmer meiner Mutti ist ganz einfach, da ist nur ein Bed, welche Schränke und ein Nachttisch mit einer digitalen Uhr. In dem Badezimmer ist ein Waschbecken, weitere Schränke, eine Toilette und ein Bad. Das Zimmer meiner Schwester gehört ihr auch nichtmehr, meistens schläft dort ihr Hund.

In meinem Zimmer ist ständig Unordnung. Auch wenn ich immer behaupte, das alles oragnisiert ist. Das ist auch der Grund, warum meine Mutti mein Zimmer selten besucht. Es ist weiß-orange ausgemalt und ich habe auf die Wände verschiedene gemälde gemalt. Ich habe dort ein Bed, ein Schreibtisch und Verschiedene Schränke mit Plakaten.